

Vergleichender Mischfuttermittelttest Nr. 74/2020

Alleinfutter für Jungsauen und tragende Sauen, Ergänzungsfutter für Zuchtsauen aus Mecklenburg-Vorpommern

Februar 2021

Im zweiten und dritten Quartal 2020 wurden in MV ein Alleinfutter für Jungsauen, zwei Alleinfutter für tragende Sauen sowie drei Ergänzungsfutter für Zuchtsauen nach dem standardisierten Verfahren des VFT beprobt, analysiert und abschließend bewertet. Insgesamt waren Futter von drei Herstellern berücksichtigt. Alle geprüften Allein- und Ergänzungsfutter waren mit Phytasezusatz.

Die Deklarationsüberprüfung der Nährstoff-, Aminosäuren- und Mineralstoffgehalte (Tabelle A) sowie die fachliche Bewertung (Tabelle B) erfolgten nach dem Prüfkonzept des VFT. Alle geprüften Futter wurden mit der Bestnote „1“ bewertet. Weitere Ergebnisse aus anderen Regionen und bzw. zu anderen Futtertypen sind unter www.futtermitteltest.de zu finden.

Kommentierung der Ergebnisse

Für das **Jungsauen-Alleinfutter** war ein Energiegehalt von 11,9 MJ ME/kg, ein Proteingehalt von 16,0 % sowie ein Lysingehalt von 0,80 % deklariert. Diese Werte wurden analytisch bestätigt, ebenso die für die Mineralisierung und Fundamentstabilität wichtigen Mineralstoffgehalte. Aufgrund fehlender allgemein abgestimmter Empfehlungen entfällt hier eine fachliche Bewertung.

Die beiden Alleinfutter für **tragende Sauen**, für die alle Deklarationen analytisch bestätigt werden konnten, wiesen übliche Energiegehalte von 11,8 und 12,2 MJ ME/kg aus. Die Proteingehalte lagen bedarfsangepasst bei 13 und 14 %, auch für die erstlimitierende Aminosäure Lysin wurde mit 0,65 % (0,53 bzw. 0,55 g/MJ ME) die fachliche Empfehlung für Tragefutter eingehalten. Die Calciumgehalte lagen bei 0,67 bzw. 0,70 % (0,57 g/MJ ME). Bei den Phosphor-Gehalten von 0,43 bzw. 0,55 % (0,36 bzw. 0,45 g/MJ ME) zeigte sich nur teilweise eine Reduzierung unter Berücksichtigung des Phytasezusatzes. Zusätzlich zu den in Tab. A ausgewiesenen Inhaltsstoffen wurden die Rohfasergehalte ermittelt, die unter Berücksichtigung des Analysenspielraumes mit 6,7 und 8,1 % den empfohlenen Wert von 7 % erreichten. Zudem enthielten beide Tragefutter weitere Fütterungshinweise zur Sicherstellung der Rohfaserversorgung. Beide Tragefutter erreichten die Benotung „1“.

Des Weiteren wurden drei **Ergänzungsfutter für Zuchtsauen** geprüft. Bei den ersten beiden handelt es sich um ein spezielles Ergänzungsfutter für Zuchtsauen im Deckzentrum, welches nach betriebsspezifischer Rationsberechnung mit einem Rationsanteil von 61 % zusammen mit Getreide und Kartoffeldampfschalen eingesetzt wird. Die deklarierten Angaben zum Energiegehalt, Proteingehalt und zum Lysin wurden analytisch bestätigt, ebenso wie die Mineralstoffgehalte (1,13 % Ca, 0,70 % P). Für die Gesamtration ergaben sich Energie- und Nährstoffgehalte, die sich zwischen üblichen Trage- und Laktationsfuttern einordnen lassen. Ziel der Fütterung im Deckzentrum ist es, die Sauen zügig in Rausche zu bringen und teure Leertage zu vermeiden, weshalb häufig eine erhöhte Energiegabe und in Abhängigkeit vom Konditionszustand der Sauen auch höhere Protein bzw. Lysingaben empfohlen werden. Da es sich hier um betriebsspezifische Mischungen

handelt und die Deklarationen gut eingehalten wurden, wurden beide Futter mit 1 bewertet, auch wenn eine genauere Darstellung des Einsatzzweckes bzw. der Tierkategorie wünschenswert erscheint. Dies würde auch helfen, einen zielgerichteten Einsatz sicherzustellen (z.B. bei personellen Ausfällen). Letzteres gilt auch für das dritte Ergänzungsfutter, welches Gehalte von 10,3 MJ ME/kg, 15,0 % Protein und 0,92 % Lysin aufwies und bei Rationsanteilen von 53 % in Ergänzung zu Getreide und Kartoffeldampfschalen vermutlich für tragende Sauen vorgesehen ist. Auch dieses Futter wurde mit 1 bewertet.

Die dargestellten Ergebnisse gelten ausschließlich für die geprüften Futterchargen aus genanntem Zeitraum. Rückschlüsse auf andere Produkte der Hersteller dürfen nicht gezogen werden.

Vergleichender Mischfüttertest 74/2020
Alleinfutter für Jungsauen, Alleinfutter für tragende Sauen
Ergänzungsfutter für Zuchtsauen, Ergänzungsfutter für tragende Sauen
April bis September 2020 aus der Region Mecklenburg-Vorpommern

Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration

Hersteller / Werk	Produkt		Angaben der Hersteller					Abweichender Befund
			Energie (ME) MJ/kg	Rohprotein %	Lysin %	Calcium %	Phosphor %	
Alleinfutter für Jungsauen								
ATR, Wolgast	ATR SM Jusau 11,9 gekr.	1)	11,9	16,0	0,80	0,70	0,55	
Alleinfutter für tragende Sauen								
ATR, Wolgast	ATR Sauen NT Vital Ambition gekr.	1)	12,2	14,0	0,65	0,70	0,55	
UNA-HAKRA, Hamburg	ZT 11,8 Pell.	1)	11,8	13,0	0,65	0,67	0,43	
Ergänzungsfutter für Zuchtschweine								
Una-Hakra, Gerswalder Mühle, Prenzlau	EG DZ krm	1)	11,7	16,5	1,05	1,13	0,70	
Una-Hakra, Gerswalder Mühle, Prenzlau	EG DZ krm	1)	11,7	16,7	1,05	1,13	0,70	
Una-Hakra, Gerswalder Mühle, Prenzlau	EG ZT krm	1)	10,3	15,0	0,92	1,25	0,60	

1) mit Phytase

Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck

Hersteller / Werk	Produkt	Mischungsanteil in %	Fütterungshinweise/zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewertung	
Alleinfutter für Jungsaugen						
ATR, Wolgast	ATR SM Jusau 11,9 gekr.	1)	--	AF für Jungsaugen, nach Rationsberechnung	In Ordnung	ohne
Alleinfutter für tragende Sauen						
ATR, Wolgast	ATR Sauen NT Vital Ambition gekr.	1)	--	AF für tragende Sauen, mit 2,2-2,5 kg verfüttern, rohfaserreiche Futtermittel zur freien Aufnahme anbieten	In Ordnung	1
UNA-HAKRA, Hamburg	ZT 11,8 Pell.	1)	--	AF für tragende Sauen, Rohfaserversorgung mit 200 g je Tier und Tag sicherstellen	In Ordnung	1
Ergänzungsfutter für Zuchtschweine						
Una-Hakra, Gerswalder Mühle, Prenzlau	EG DZ krm	1)	61,0	EF für Zuchtschweine, zu Getreide und Kartoffeldampfschalen nach Rationsberechnung	Einsatzzweck ungenau	1
Una-Hakra, Gerswalder Mühle, Prenzlau	EG DZ krm	1)	61,0	EF für Zuchtschweine, zu Getreide und Kartoffeldampfschalen nach Rationsberechnung	Einsatzzweck ungenau	1
Una-Hakra, Gerswalder Mühle, Prenzlau	EG ZT krm	1)	53,0	EF für Zuchtschweine, zu Getreide und Kartoffeldampfschalen nach Rationsberechnung	Einsatzzweck ungenau	1

1) mit Phytase